SOLOG = SSOLOG

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens**

Band (Jahr): **83 (2010)**

Heft 6-7

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die SOLOG in der Ambassadorenstadt

Eine gut besuchte 14. Mitgliederversammlung der Schweizerischen Offiziersgesellschaft der Logistik (SOLOG) am 5. Juni 2010 in Solothurn zeigte einmal mehr die grosse Bedeutung der ausserdienstlichen Tätigkeit.

Solothurn. – Organisiert durch die Sektion Mittelland und dessen Präsident, Oberst Andres Krummen, genoss die SOLOG Gastrecht im Kultur- und Kongresszentrum Altes Spital an der Aare in Solothurn. Zu Beginn begaben sich die Teilnehmer unter kundiger lokaler Führung auf einen Rundgang durch die malerische Altstadt von Solothurn. Nach dieser Geschichtslektion und der Rückkehr in den Konferenzsaal des Alten Spitals eröffnete Oberst Thomas Christen, Präsident SOLOG, die Versammlung. Er konnte zahlreiche Gäste aus Politik, Militär und Verwaltung begrüssen. Speziell begrüsst wurde der Stadtpräsident von Solothurn, Nationalrat Kurt Fluri, im Übrigen ein waschechter Hellgrüner, welcher später zur Militärjustiz wechselte. In launigen und präzisen Ausführungen stellte Kurt Fluri seine Stadt Solothurn vor, die nicht nur geschichtlich von Interesse ist, sondern vor allem auch als Kulturzentrum einiges zu bieten hat.

Die statutarischen Geschäfte wurden gemäss Traktandenliste unter der Leitung des Präsidenten zügig erledigt. Wie im Tätigkeitsbericht für das Gesellschaftsjahr 2009 ausgeführt, wurde die SOLOG 1997 gegründet, die Logistiktruppen jedoch erst 2004 gebildet.

Der Zentralvorstand konstituierte sich im Juni des vergangenen Jahres neu und behandelte in seinen Sitzungen Themen wie die eigene Organisation, Kommunikation, Partnerschaften sowie Planung und Anlässe. Nachstehend einige präsidiale Ausführungen.

Wichtig ist die regelmässige und persönliche Mitgliederwerbung in der drei Log OS in Bern, wo die SOLOG vorgestellt wird und deren Bemühungen Früchte tragen.

Das zentrale Kommunikationsorgan ist die vielfältige und fachlich sehr kompetente Militärzeitschrift «Armee-Logistik». Seit Jahren leistet der Chefredaktor Meinrad Schuler grosse Arbeit und sein Engagement

Die Teilnehmer des Stadtrundgangs hören gespannt dem Stadtführer zu.

www.solog.ch

Adress- und Gradänderungen

Zentrale Mutationsstelle SOLOG
Heerenwiesen 24, 8051 Zürich
Telefon/Fax 044 536 62 56,
E-Mail mut@solog.ch

Zentralpräsident:

Präsident: Oberst Thomas Christen,
Mozartstr. 6, 6000 Luzern 6,
P 041 420 41 10, G 031 324 05 04,
M 076 581 41 10, t.k.christen@bluewin.ch

Section Romande

Président: Lt-Col Béat Mader,
Caserne de Drognens, 1680 Romont,
026 652 76 10 / 73 00, M 079 604 33 64,
F 026 652 73 50, beat.mader@vtg.admin.ch

Sektion Mittelland

Präsident: Oberst Andres Krummen,
Bernastrasse 54, 3005 Bern
P 031 312 02 64, G 031 320 23 30, Fax 031 320 23 80, M 079 335 04 58,
andres.krummen@mobi.ch

Sektion Zentralschweiz

Präsident: Oberst Thomas Christen,
Mozartstr. 6, 6000 Luzern 6,
P 041 420 41 10, G 031 324 05 04,
M 076 581 41 10, t.k.christen@bluewin.ch

Sektion Ostschweiz

Präsident: Oberstlt i Gst Olaf Wolfensberger,
Kleindorfstrasse 9, 8707 Uetikon am See
M 079 442 96 53,
olaf.wolfensberger@gmx.ch

SOLOG (Agenda)

18.09.	ALST Effretikon	Workshop QM und Four
30.10.	Cas. Drognens	Workshop QM und Four
13.11.	Stetteln b. Bern	Workshop QM und Four
22.–29.08.	Studienreise Finnland (ausgebucht)	

Brigadier Daniel Roubaty, Kdt LVb Log, anlässlich der Stadtführung

für die gemeinsame Sache, die ausserdienstliche Tätigkeit, ist einzigartig und verdient uneingeschränkte Bewunderung und Anerkennung. Am traditionellen und wertvollen Produkt „Armee-Logistik» soll gemeinsam weitergearbeitet werden. Ferner soll auf das zweite Organ, die ASMZ, hingewiesen werden; sie ist ein qualitativ hochstehendes Produkt, deren Existenz nicht leichtfertig gefährdet werden sollte.

Die Stimme der SOG ist in Sachen Sicherheitspolitik gefragt, da aus unserem Parlament oftmals klare Signale über die gewünschte Ausrichtung der Armee ausbleiben. Bis heute fehlt ein klares Bekenntnis des Parlaments, der Armee die nötigen finanziellen Mittel zur Verfügung zu stellen. Die Art und Weise, wie die Finanzpolitik die Armee schwächt und marginalisiert, ist der Schweizerischen Eidgenossenschaft unwürdig.
Der Dank für ein unermüdliches und glaubwürdiges Engagement für unsere Milizarmee geht an den Präsidenten der SOG.

Die Tätigkeitsberichte der vier Sektionen ergänzen den Bericht des Zentralvorstandes. Die Jahresrechnung 2009, der Revisionsbericht und das Budget 2010 wurden angenommen und dem Vorstand Décharge erteilt. Gewählt wurden als neuer Zentralsekretär Oberleutnant Rudolf Mohler und als Revisor Major Carlo Bazzani.

Unter den Wortmeldungen überbrachte Divisionär Roland Favre, Chef LBA, die Grüsse des CdA und der Logistikbasis der Armee, während Brigadier Daniel Roubaty, Kommandant Lehrverband Logistik, über die Bedeutung der Milizkader und deren praktischen Dienst orientierte. Brigadier Daniel Baumgartner, Chef Armeeplanung, gewährte soweit möglich einen kurzen Einblick in den in Entstehung begriffenen Armeebericht, welcher den Sicherheitspolitischen Bericht 2010 konkretisieren und detaillieren soll.
Oberst i Gst Hans Schatzmann, Präsident SOG; erwähnte, dass das Vertrauen im Inland in die Armee nach wie vor hoch ist. Die zentrale Ressource ist immer noch der Mensch; die Miliz hat ein riesiges Potential, deshalb muss eine milizgerechte Armee weiterentwickelt werden.

Abschliessend ruft der Präsident SOLOG allen in Erinnerung, dass getreu nach dem Motto gehandelt wird:
«Handeln aus Überzeugung – überzeugt handeln! Agir par conviction – agir convincu!»

Die 15. Mitgliederversammlung der SOLOG findet am 18. Juni 2011 in Pully statt.

Oberst Roland Haudenschild

Oberst Thomas Christen, Präsident der SOLOG, bedankt sich bei Kurt Fluri und überreicht ihm einen SOLOG-Wimpel.

13ème Assemblée générale ordinaire de la SSOLOG section romande tenue le vendredi 28 mai 2010 à Lausanne

Camaraderie, culture et échanges! Voilà les trois mots qui décrivent tout simplement les 13ème assises ordinaires de la section romande, tenues sur le site de la Police cantonale Vaudoise à Lausanne. Programmée après la partie officielle, la visite du musée de la police de sureté a sans conteste été l'un des moments forts, avant le repas durant lequel jeunes et moins jeunes ont eu l'occasion de se rapprocher. Quelques heures où le temps s'arrête, quelques heures comme il n'en existe malheureusement plus assez.

La trentaine de membres réunis s'est réjoui de la présence du chef de la Base Logistique de l'Armée, le divisionnaire Roland Favre, qu'elle a ressenti comme un geste de confiance et d'intérêt porté envers notre armée de milice et envers notre société.

Le rapport du président de section a mis en lumière les travaux de l'année écoulée, dont les efforts principaux furent:

- la restructuration partielle du comité;
- la mise à jour de la liste des membres de la section et de ses groupements;
- le recrutement de nouveaux membres;
- la modernisation de la page internet de la section.

L'assemblée a officiellement et par acclamation confié les rênes des finances au colonel Hervé Vuillerat, ancien chef S com de la rég ter 1. Ce dernier renforce ainsi, et c'est peu dire, un comité désormais au complet, prêt à relever les défis du futur.

Ardue mais nécessaire, la mise à jour des listes de membres permet aujourd'hui une conduite plus efficace et plus économique de la société. L'addition des effectifs des différents groupements (VD-GE, FR, NE-JU-BE et VS) donne en début d'année 380 membres avec droit de vote. Si les 110 membres excusés à l'assemblée ont démontré leur attachement à notre société, une bonne quarantaine d'officiers ne s'est pas acquitté de sa cotisation annuelle, même après l'envoi de plusieurs rappels: l'assemblée, sur proposition du président, a approuvé leur radiation avec effet immédiat. Une question de loyauté vis-à-vis des membres honnêtes et sérieux.

Les efforts consentis pour recruter de nouveaux membres ont porté leurs fruits: en 2009, 22 nouveaux officiers ont rejoint nos rangs. La plate-forme de recrutement offerte lors de chaque école par le commandant de l'Ecole d'Officiers de la logistique, le lt col EMG Daniel Kaufmann, y constitue clairement la pierre angulaire! Qu'il s'y trouve ici sincèrement remercié pour sa précieuse collaboration!

Le site internet de notre section (www.officiers.ch), mis sur pied par l'ancien comité, a été remanié et offre aujourd'hui aux membres un outil performant, régulièrement actualisé et visité, facilitant les travaux administratifs et la coordination des différentes activités de notre société et de ses groupements. Une visite s'impose!

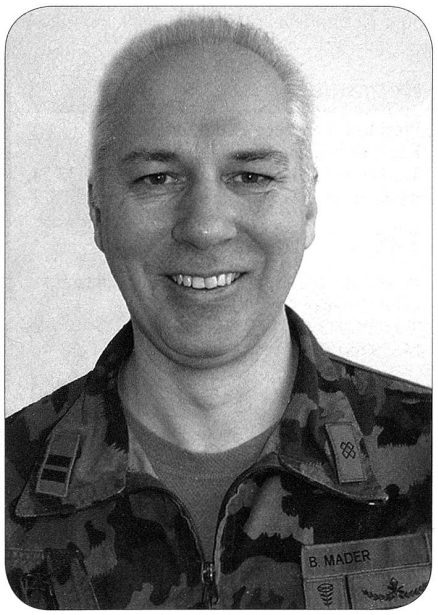
Après présentation des rapports des différents présidents ou représentants des groupements, les comptes 2009 ont été approuvés et le budget 2010 accepté. De manière générale, l'état financier de la société est sain.

Le président central de la SSOLOG, le colonel Thomas Christen, s'est ensuite adressé aux membres présents. Il a souligné l'excellent travail effectué tout au long de l'année et les contacts fructueux qu'entretien le comité de section avec le comité central.

Quelques dates importantes communiquées en fin d'assemblée, et disponibles sur le site internet, doivent encore trouver place dans vos agendas:

- le samedi 30 octobre 2010, un workshop pour Qm et fourriers organisé sur la place d'armes de Drognens;
- le vendredi 27 mai 2011 se tiendra la 14ème assemblée générale ordinaire de la section romande;
- le samedi 18 juin 2011 aura lieu l'assemblée des délégués de la SSOLOG, organisée par la section romande, à Verte-Rive, Pully.

Cet article ne saurait être complet sans remercier mon comité, qui œuvre en coulisse pour la bonne marche de notre société. C'est grâce à lui aussi que notre société a encore de beaux jours devant elle! Vive la SSOLOG!



Par le lt col Béat Mader, Président SSOLOG Section romande

Worauf
es beim
Inserieren
ankommt?
Auf die
richtige
(Fach-)Zeitung!
ARMEE-LOGISTIK